

# AUSTRAGUNGSMODUS:

## FLEXIBLE STÄRKEKLASSEN IGWR

## FLEXIBLE GESCHWINDIGKEITSGRUPPEN FCI



### Unterschiede IGWR / FCI:

- Austragungsmodus «**Flexible Stärkeklassen**» nach dem **nat. Reglement der IGWR** = Einteilung der Rasse(n) in Leistungsgruppen **MIT Trennung** von Standardgrössen und nat. Grössenklassen bei Whippets und Italienischen Windspielen.

Austragungsmodus «**Flexible Geschwindigkeitsgruppen**» nach dem **int. Reglement der FCI** = Einteilung der Rasse(n) in Leistungsgruppen **OHNE Trennung** von Standardgrössen und nat. Grössenklassen bei Whippets und Italienischen Windspielen.

- Geschlechtertrennung** bei Rennen nach dem **nat. Reglement der IGWR** = Sind mindestens drei Hunde pro Gruppe und Geschlecht am Start, **MÜSSEN** Rüden und Hündinnen getrennt laufen. (*Antrag DV 2025 vorbehalten.*)

**Geschlechtertrennung** bei Rennen nach dem **int. Reglement der FCI** = Sind mindestens drei Hunde pro Gruppe und Geschlecht am Start, **KÖNNEN** Rüden und Hündinnen getrennt eingeteilt werden. Die Rennleitung entscheidet darüber im Vorfeld und hält es in der Ausschreibung fest.

- Benennung der einzelnen Stärkeklassen  
**IGWR:**

**F1** (FCI Sonic)

**F2** (FCI Speedster)

**F3** (FCI Swift)

**F4** (FCI Faster)

**F5** (FCI Fast)

- Benennung der einzelnen Geschwindigkeitsgruppen  
**FCI:**

**Sonic**

**Speedster**

**Swift**

**Faster**

**Fast**

### Keine weiteren Unterschiede!

## Einfache Erklärung zum Austragungsmodus:

Der Austragungsmodus "Stärkekassen" bzw. "Geschwindigkeitsgruppen" bedeutet, dass die Hunde nach ihren bei der Anmeldung angegebenen Laufzeiten (Referenzzeiten), in verschiedene **Leistungsgruppen** eingeteilt werden. Damit läuft jeder Hund gegen ähnlich starke Gegner. Die endgültige Einteilung kann jedoch erst nach den Vorläufen erfolgen, wenn die Hunde ihre tatsächliche Leistung vor Ort zeigen, deshalb wechseln vereinzelte Hunde für die Finalläufe die Leistungsgruppe. Die einzelnen Leistungsgruppen sind nicht wertend, vielmehr sind sie vergleichbar mit Motorisierungsklassen wie sie im Motorsport angewendet werden.

## Ablauf:

1. **Anmeldung:** Bei der Anmeldung müssen für alle teilnehmenden Hunde der Rasse Angaben zu den letzten 2 Veranstaltungen gemacht werden, d.h. Name Rennbahn, Streckenlänge, schnellste Zeit des Hundes bei dieser Veranstaltung. Daraus wird die Referenzzeit jedes Hundes festgelegt. Wenn der Hund noch nicht an 2 Veranstaltungen teilgenommen hat, müssen diese Informationen den Lizenzläufen entnommen werden.  
Die Distanzen der verschiedenen Rennbahnen werden umgerechnet, die Beschaffenheiten können hingegen nicht berücksichtigt werden. Die Referenzzeit ist daher nur vorläufig und dient der Ersteinteilung.
2. **Vorläufe:** Basierend auf den angemeldeten Zeiten aller Hunde, werden die Leistungsgruppen gebildet und die Hunde anhand der Referenzzeiten in Gruppen mit ähnlichen Geschwindigkeiten für die Vorläufe aufgeteilt. Die Gruppenbildung beginnt immer mit der schnellsten Gruppe F1 (FCI Sonic) und wird fortlaufend ergänzt, wobei die Anzahl der Gruppen keine Rolle spielt (*Antrag CSS vorbehalten*). Wenn weniger als 3 Hunde in einer Gruppe sind, werden diese Hunde mit der nächstgelegenen Gruppe zusammengelegt.  
  
Mögliche Anzahl Gruppen:      3-12 Hunde = 1 oder 2 Gruppen (F1 und F2)  
                                         13-18 Hunde = 2 oder 3 Gruppen (F1, F2 und F3)  
                                         > als 18 Hunde = 3 bis 5 Gruppen (F1, F2, F3, F4 und F5)
3. **Finale:** Die Zeitlimits der Geschwindigkeitsgruppen werden nach den Vorläufen neu berechnet. Auf Grundlage der Vorlaufzeit werden die Hunde in die zugehörige Gruppe für den Finallauf eingeteilt. Schnellere Hunde kommen in Gruppen mit anderen schnellen Hunden, langsamere Hunde in eine Gruppe mit ähnlich langsamen Hunden. Hunde, die im Vorlauf schneller oder langsamer waren als erwartet, wechseln die Gruppe. Ein Hund, der besonders schnell läuft, wird zum Beispiel in eine **höhere Gruppe** aufsteigen. Ein Hund, dessen Zeit langsamer war, wird in eine **niedrigere Gruppe** umgeteilt werden. Für jede Leistungsgruppe kann ein A-Final, B-Final usw. gebildet werden, wenn mehr als 6 bzw. 12 usw. Hunde in dieser Gruppe sind.
4. **Subgruppen:** Bei extremen Zeitunterschieden (Geschwindigkeiten) zwischen den Hunden in einer Gruppe, entscheidet das Schiedsgericht, ob der/die «Ausreisser» in einer separaten Untergruppe laufen. Diese Untergruppe wird immer zusammen mit der zugehörigen Gruppe gewertet.

## Ziel dieses Modus:

- **Fairere Rennen:** Hunde laufen im Finallauf gegen Gegner, die eine ähnliche Geschwindigkeit haben, was das Rennen **ausgeglichen** und **spannend** macht.
- **Mehr Spannung & Motivation:** Jeder Hund hat die Chance, in seiner eigenen Gruppe um den Sieg zu kämpfen, ohne gegen Hunde anzutreten, die viel schneller sind.
- **Gerechtere Bewertung:** Anstatt nur die absolut schnellsten Hunde zu prämiieren, können auch gute Leistungen in verschiedenen Leistungsklassen belohnt werden.

### Beispiel 1:

Zum **Rennen 1** sind 27 Whippets gemeldet, Berechnung für Rennbahndistanz 280 m, Einteilung ohne Grössentrennung, Einteilung ohne Geschlechtertrennung, Unterteilung in 4 Gruppen, Diff. 3,42 / 0,86 p.G.

|         |            |                |                |   |               |               |   |    |
|---------|------------|----------------|----------------|---|---------------|---------------|---|----|
| Hund 1  | Anmeldung: | 22,090 / 350 m | 21,970 / 350 m | = | Referenzzeit: | <b>17,624</b> | = | F1 |
| Hund 2  | Anmeldung: | 23,153 / 350 m | 19,083 / 280 m | = | Referenzzeit: | 18,803        | = | F2 |
| Hund 3  | Anmeldung: | 26,790 / 375 m | 19,200 / 280 m | = | Referenzzeit: | 19,602        | = | F3 |
| Hund 4  | Anmeldung: | 19,705 / 280 m | 20,618 / 280 m | = | Referenzzeit: | 20,162        | = | F3 |
| Hund 5  | Anmeldung: | 21,180 / 280 m | 20,570 / 280 m | = | Referenzzeit: | 20,875        | = | F4 |
| Hund 27 | Anmeldung: | 26,104 / 350 m | 21,210 / 280 m | = | Referenzzeit: | <b>21,047</b> | = | F4 |

### Berechnung der Leistungsgruppen:

- a.) **Durchschnittsgeschwindigkeit** eines Hundes = (Länge der Distanz der Veranstaltung) \* (((Zeit Rennen1/Distanz Rennen1) + (Zeit Rennen2/Distanz Rennen2)) / 2))).

$$\text{Hund 1} = (280) * (((22,090/350) + (21,970/350)) / 2))) = 17,624$$

- b.) Der Geschwindigkeitsunterschied zwischen dem langsamsten und dem schnellsten Hund wird durch die **Anzahl der Gruppen** geteilt. Das Zeitlimit jeder Gruppe wird berechnet, indem diese Zahl zum Zeitlimit der vorherigen Gruppe addiert wird. Die Hunde werden in 1 bis 5 Gruppen eingeteilt, je nach Anzahl der teilnehmenden Hunde und unter Berücksichtigung einer sinnvollen Aufteilung.

Minimal (schnellste Zeit): 17,62  
Maximal (langsamste Zeit): 21,05  
Zeitunterschied: 3,42

Anzahl Hunde im Rennen: 27  
Min. Anzahl möglicher Gruppen: 3  
Max. Anzahl möglicher Gruppen: 5

**Gewählte Anzahl Gruppen: 4**  
**Zeitunterschied pro Gruppe: 0,86**

**Zeitlimit Gruppe F1** (FCI Sonic) 18,489  
**Zeitlimit Gruppe F2** (FCI Speedster) 18,490 bis 19,346  
**Zeitlimit Gruppe F3** (FCI Swift) 19,347 bis 20,202  
**Zeitlimit Gruppe F4** (FCI Faster) 20,203 bis 21,059  
**Zeitlimit Gruppe F5** (FCI Fast) > 21,059



### Beispiel 2:

Zum **Rennen 2** sind 17 Whippets gemeldet, Berechnung für Rennbahndistanz 280 m, Einteilung ohne Grössentrennung, Einteilung ohne Geschlechtertrennung, Unterteilung in 3 Gruppen, Diff. 3,41 / 1,14 p.G.,

F1 = bis 19,375

F2 = 19,376 bis 20,513

F3 = über 20,513

|         |            |                |                |   |               |        |   |    |
|---------|------------|----------------|----------------|---|---------------|--------|---|----|
| Hund 1  | Anmeldung: | 18,305 / 280 m | 22,690 / 350 m | = | Referenzzeit: | 18,229 | = | F1 |
| Hund 2  | Anmeldung: | 24,489 / 350 m | 19,928 / 280 m | = | Referenzzeit: | 19,760 | = | F2 |
| Hund 3  | Anmeldung: | 26,790 / 375 m | 19,200 / 280 m | = | Referenzzeit: | 19,602 | = | F2 |
| Hund 4  | Anmeldung: | 20,459 / 280 m | 25,922 / 350 m | = | Referenzzeit: | 20,598 | = | F3 |
| Hund 17 | Anmeldung: | 21,550 / 280 m | 21,730 / 280 m | = | Referenzzeit: | 21,640 | = | F3 |

### Fazit:

Die Hunde werden immer aufgrund Anzahl Teilnehmer, Durchschnitt Spitzengeschwindigkeiten und daraus resultierender Anzahl Gruppen eingeteilt. Deshalb würde unser **Hund 3** im Rennen 1 in der Gruppe F3, und im Rennen 2 in der Gruppe F2 starten.